



# GEMEINDE-NACHRICHTEN für die Bewohner von St. Pankraz

8/2016

11. Juli 2016

## INHALT

- ◆ Freie Wohnungen
- ◆ Freigabe Wanderweg Fischersteig
- ◆ BAV Info Buchsbaumzünsler
- ◆ Schnupperticket
- ◆ Windelgutscheine
- ◆ Förderung für Lehrlinge
- ◆ Gesunde Gemeinde - Kinderferienprogramm 2016
  - ⇒ Asphaltstockschießen
  - ⇒ Instrumente kennenlernen mit dem Musikverein St.Pankraz
- ◆ INFO - Was nicht ins Abwasser gehört

## Freie Wohnungen

### St.Pankraz 100/4, ca. 80 m<sup>2</sup>

Monatliche Kosten: ca. € 550,—  
samt Betriebskosten und USt.;  
(ohne Heiz- und Stromkosten)  
Eigenmittel: € 1.520,00

### St.Pankraz 100/8, ca. 80 m<sup>2</sup>

Monatliche Kosten: ca. € 570,00  
samt Betriebskosten und USt.;  
(ohne Heiz- und Stromkosten)  
Eigenmittel: € 1.500,00

### St.Pankraz 99/5, ca. 85 m<sup>2</sup>

Monatliche Kosten: ca. € 560,00  
samt Betriebskosten und USt.;  
(ohne Heiz- und Stromkosten)  
Eigenmittel: € 1.500,00

### St.Pankraz 99/8, ca. 80 m<sup>2</sup>

Monatliche Kosten: ca. € 580,00  
samt Betriebskosten und USt.;  
(ohne Heiz- und Stromkosten)  
Eigenmittel: € 1.500,00

**Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die OÖWohnbau Linz, Tel.: 0732 700 868-0 oder das Gemeindeamt St.Pankraz, Tel.: 07565 245-0**



## Freigabe Fischersteig

Der Fischersteig war aufgrund von Bauarbeiten (A 9 und Eisenbahn) in der Saison 2015 nicht durchgehend begehbar und ab dem Rettenbach Richtung Klaus bis Badebucht GH Seeblick durchgehend gesperrt.

Nach eingehender Prüfung durch die Wegebetreuer konnte nun der Wanderweg Fischersteig wieder als begehbar freigegeben werden.

## Buchsbaumzünsler

Lt. Bundesluftreinhaltegesetz ist die Verbrennung von biogenen Materialien außerhalb von Anlagen grundsätzlich verboten.

Allerdings besteht nach § 3 Abs. 4 Bundesluftreinhaltegesetz iVm § 2 Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012 eine **Ausnahme für Buchsbaumgewächse, die mit dem Schadorganismus Buchsbaumzünsler befallen** sind. Bei der Verbrennung ist allerdings auf die **Sicherheitsvorkehrungen nach § 4** Rücksicht zu nehmen und es sind die **Verbote nach § 5** der Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012 **zu beachten** (Vorliegen von: Ozon-Informationsschwelle oder Ozon-Alarmschwelle, Überschreitung der Grenz- bzw. Alarmwerte nach IG-L).

Alternativ dazu, kann das befallene Material kostenpflichtig in Säcken verpackt im AWZ Inzersdorf Tel.: 07582 81137 entsorgt werden.



---

## Schnupperticket

---

**Seit 1. Februar 2016 bietet die Gemeinde St.Pankraz ein attraktives Bürgerservice:**

### DAS SCHNUPPERTICKET FÜR BAHN UND BUS

Das **ÖV-Schnupperticket** ist eine Verkehrsverbund-Fahrkarte für die Bahnstrecke St.Pankraz–Linz (Bahnhof Hinterstoder inkl. Zubringerbus), welche **gegen eine Gebühr von € 5,00** am Gemeindeamt Pankraz entliehen werden kann.

Mit dem **ÖV-Schnupperticket** können auch alle öffentlichen Verkehrsmittel im Stadtgebiet von Linz **kostenlos** genutzt werden.

**Alle GemeindegängerInnen werden eingeladen**, dieses Angebot auszuprobieren und das Auto einmal stehen zu lassen: sei es für Ausflugsfahrten, Kulturfahrten, Amtsfahrten, Einkaufsfahrten.

Das Angebot des **ÖV-Schnuppertickets** geschieht in Kooperation mit der Klimaschutzinitiative des Umweltministeriums [www.klimaaktiv.at](http://www.klimaaktiv.at) und dem Verkehrsverbund. Personen können täglich dieses Angebot nutzen.

**Nähere Informationen zur Aus- und Rückgabe** und tageweise Vorreservierung erhalten Sie am Gemeindeamt St.Pankraz unter der Tel: 07565 245-0 (zu den Zeiten des Parteienverkehrs)



---

## Windelgutscheine

---

Ab 1. Juli 2016 gibt es die neue Förderung für Mehrwegwindeln im Bezirk Kirchdorf. Gefördert werden Kinder, die ab 1. Juli 2016 geboren wurden.

#### **Förderung durch BAV Kirchdorf :**

- ◆ Gefördert wird jedes Kind einmalig mit € 40 (ab einem Rechnungsbetrag von € 200) im Bezirk Kirchdorf
- ◆ Einfach die Originalrechnung in der Geschäftsstelle des BAV Kirchdorf vorlegen, und die Förderung beantragen (Auszahlung erfolgt durch Überweisung)
- ◆ Ob es eine zusätzliche Förderung Ihrer Wohnsitzgemeinde gibt, erfragen Sie beim jeweiligen Gemeindeamt.

#### **Gut für die Babys, weil:**

- ◆ das Material für ein angenehmes Windelklima sorgt,
- ◆ das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist, dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- ◆ die Haut der Babys nur mit natürlichen Materialien (wie Baumwolle) in Kontakt kommt!

- ◆ sie früher den Zusammenhang zwischen nass sein und nass machen wahrnehmen und daher meistens früher sauber werden!

#### **Geldwäsche:**

Die Entscheidung für waschbare Windeln zeigt nicht nur einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt, **sondern schont auch das Familienbudget bis zu € 1.000!**

Mit ca. € 45 muss monatlich für Wegwerfwindeln gerechnet werden, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf € 1100 – 1600! Eventuell anfallende Müllgebühren sind dabei noch nicht berücksichtigt.

**Nähere Informationen** zum Windelgutschein erhalten Sie direkt beim Bezirksabfallverband Kirchdorf, Rathausplatz 2, 4560 Kirchdorf, Tel.: 07582 51320,

Email: [office@bav-kirchdorf](mailto:office@bav-kirchdorf)  
[www.umweltprofis.at/kirchdorf](http://www.umweltprofis.at/kirchdorf)





---

## Förderungen für Lehrlinge

---



LEHRE.FÖRDERN

### **Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung**

### **Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!**

Probleme in Berufsschule, Lehrbetrieb, in der Familie oder mit Freund oder Freundin? Da kann geholfen werden – wie bei Spitzensportlern unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen.

In persönlichen Gesprächen werden anstehende Schwierigkeiten analysiert und Lösungen erarbeitet. Auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Lösungen begleitet der Coach vertraulich und zuverlässig.

Einfach auf [www.lehre-statt-leere.at](http://www.lehre-statt-leere.at) unverbindlich anmelden.  
Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen.

*Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen.*

### **Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung**

Lehrlinge erhalten die Kurskosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden.

Die Förderung beträgt maximal € 250,00 inkl. USt. pro Kurs.

**Wichtig:** nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei "Lehre.fördern" einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at) downloadbar.

*Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen sowie Lehrlinge des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder politischer Parteien.*

### **Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung**

Es kann schon mal vorkommen - man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Nicht verzagen und nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

#### **Kontakt:**

Wirtschaftskammer Oberösterreich

Lehrlingsstelle-Förderungen

Wiener Straße 150 | 4020 Linz

T: 05-90909-2010 | F: 05-90909-4089

M: [lehre.foerdern@wkoee.at](mailto:lehre.foerdern@wkoee.at)

W: [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at)

W: [www.lehre-statt-leere.at](http://www.lehre-statt-leere.at)

## Auszug aus dem Kinderferienprogramm 2016

Die Gemeinden **Hinterstoder, Vorderstoder und St. Pankraz** bieten Kindern und Jugendlichen ein spannendes und sportliches Freizeit-Programm in den Ferien.

Mit ausgebildeten Trainern, verantwortungsbewussten Fachkräften und den Vereinen haben wir ein abwechslungsreiches Angebot zusammengestellt, das von den drei Gemeinden finanziell unterstützt wird.

**Die Teilnahme bei allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr.  
Für Kinder haften die Erziehungsberechtigten.**

**Besprich dich mit deinen Eltern und bitte sie, dich rechtzeitig anzumelden:  
Gemeindeamt Hinterstoder, Julia Körber Tel.: 07564 5255 16**

*Wir wünschen dir unvergesslich tolle Ferien!*

... in Zusammenarbeit mit der ASKÖ St. Pankraz

### Asphaltstockschießen

Geeignet für Kinder **ab 7 Jahren**.

- Termin: Samstag, 30. Juli 2016  
Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr  
Treffpunkt: Stockhalle St. Pankraz  
Kosten: Freiwillige Spenden  
Ausrüstung: sportliche Bekleidung / Turnschuhe (Stöcke vorhanden)  
Betreuer: Mario Hirschmugl  
Sonstiges: Mindestteilnehmer 8 Personen; bei jeder Witterung  
Anmeldung: **Wir bitten um Anmeldung bis Montag, 25. Juli 2016, 12:00 Uhr**  
Gemeindeamt Hinterstoder, Julia Körber: 07564 5255 16



... in Zusammenarbeit mit dem Musikverein St. Pankraz

### Instrumente kennenlernen mit dem Musikverein St. Pankraz

- Termin: Montag, 08. August 2016  
Zeit: 14:00 Uhr  
Treffpunkt: Musikheim St. Pankraz (direkt im Ort)  
Kosten: keine  
Betreuer: Stefan Bankler, Obmann  
Sonstiges: Für eine Jause sorgt der Musikverein.  
Anmeldung: **Wir bitten um Anmeldung bis Freitag, 05. August 2016, 12:00 Uhr**  
Gemeindeamt Hinterstoder, Julia Körber: 07564 5255 16



---

# ABA Hinterstoder "Caverna Cloaca"

---

## Was gehört nicht ins Abwasser?

Die folgende Information soll Ihnen helfen, Ihre Sanitärinstallationen sowie das Kanalnetz und unsere technisch hochwertige Kläranlage in ihrer Funktion nicht zu beeinträchtigen. Bitte beachten Sie diese Richtlinien genau, damit die optimale Klärung unserer Abwässer erreicht wird und die neue Anlage keine Schäden erleidet.

### **HAUSHALT**

- **Strümpfe (Strumpfhosen)\***
- **Putztücher und sämtliche Textilien**
- **Wegwerfwindeln**
- **Artikel der Monatshygiene**
- **Wegwerfrasierer und Rasierklingen**
- **Verpackungsmaterial**
- **Zigarettenstummel**
- **Bierkapseln**
- **Katzenstreu**
- **Grobe Speisereste**
- **Wattestäbchen**

**All diese Produkte gehören nicht in den Kanal sondern in die Mülltonne, ...**

... denn sie können bereits in der hauseigenen Installation und in unserer Kanalisation zu Verstopfungen führen. Es können auch Anlagenteile der ARA (Abwasser-Reinigungsanlage) dadurch beschädigt werden.

\* *Damen-Feinstrumpfhosen können bis zu 15 Meter lang werden, wenn sie sich im Schneckenpumpwerk verfangen. Sie können Rohre verstopfen, Messergebnisse verändern und sogar Pumpen und Motoren beschädigen.*

### **MEDIKAMENTE**

Reste von Medikamenten an Arzt oder Apotheke zurückgeben oder zur Sonderabfall-Sammelstelle bringen!

### **WASCHMITTEL, ABWASCH-, GESCHIRRSPÜLMITTEL WC- und ALLZWECKREINIGER, etc.**

belasten die ARA, da sie synthetische, waschaktive Substanzen (Phosphat-Ersatzstoffe, Schaumbildner etc.) enthalten.

### **FRITTIERÖLE, ALTSPEISEÖLE, BRATENFETTE, SPEISERESTE**

setzen sich an Kanalrohr- und Pumpwerkswänden, Pumpen, Förderschnecken sowie Steuerungssonden fest.

Ablagerungen dieser Art entstehen auch in der Hausinstallation (Abwaschablauf, Abwasserableitung zur Kanalisation = Hausanschluss). Die Folge sind Verstopfungen der Kanalisation durch Querschnittverringern.

### **GIFTE, CHEMIKALIEN**

- **Lösungsmittel**
- **Säuren und Laugen**
- **Pflanzenschutzmittel**
- **Schadstoffhaltige Produkte (z. B. Blei, Cadmium, Quecksilber, Chrom)**
- **Unkrautvernichtungsmittel**

Giftige Substanzen wirken in entsprechender Dosierung auf alle Lebewesen tödlich. Die Mikroorganismen (Glocken-, Wimpern- und Rädertierchen, usw.) in der biologischen Reinigungsstufe der Kläranlage sind dabei besonders gefährdet. Ein Giftstoß kann die biologische Reinigungsstufe zum "Kippen" bringen. Die Biologie wieder zu aktivieren, würde Tage und Wochen in Anspruch nehmen und hohe Kosten verursachen.

---

## **HEIMWERKEN**

- **Beizen**
- **Lacke, Lackverdünner**
- **Fotochemikalien**
- **Holzschutzmittel**
- **Rostschutzmittel**
- **Kühl- und Schmierstoffe**
- **Farbstoffe**

### ***gehören nicht in die Kanalisation.***

Die Lösungsmittel bestehen meist aus organischen Kohlenwasserstoffverbindungen und sind ebenso wie manche Pigmente (z.B. Blei-, Cadmium- oder Chromatverbindungen) umweltschädlich und können dem Abwasser in der Kläranlage nur schlecht und unvollständig entzogen werden. Sie beeinträchtigen daher die Qualität des Klärschlammes.

## **KRAFTFAHRZEUGE**

- **Altöle**
- **Benzin, Diesel**
- **Petroleum**
- **Bremsflüssigkeit**
- **Frostschutzmittel**
- **Fahrzeugreinigungsmittel**

### ***gehören unter gar keinen Umständen in den Abfluss.***

Sie führen zu Schäden in der Kanalisation und zum "Lahmlegen" der ARA. Die Mikroorganismen der biologischen Reinigungsstufe vertragen Mineralölprodukte sehr schlecht oder überhaupt nicht und stellen darum ihre Reinigungsarbeit ein. Außerdem können Verdünnungen oder Benzindämpfe zu Explosionen in Kanälen oder Pumpwerken führen.

### ***Bedenken Sie, dass 1 Liter Öl eine Million Liter Trinkwasser verseucht.***

Zu entsorgen sind diese Produkte bei Altöl-Sammelstellen oder Sonderabfall-Sammelstellen.

## **BAU**

- **Zementschlämme**
- **Mörtelreste**
- **Bauschutt**
- **Zement**

### ***nicht in die Kanalisation ablaufen lassen (z.B. beim Mischmaschinen reinigen).***

Bauschutt, Zement und Mörtelreste auf geeignete Deponien abführen. Es ist schon vorgekommen, dass einzelne Kanalstränge regelrecht "zubetoniert" waren. Diese mussten mit besonderem Maschineneinsatz von Beton- und Mörtelresten gereinigt werden.

## **RÄUMGUT AUS HAUSKLÄRANLAGEN UND SENKGRUBEN (FÄKALIEN)**

### ***bitte nicht über geöffnete Schächte in die Kanalisation gesetzwidrig entsorgen.***

Es entsteht nicht nur Geruchsbelästigung, sondern es kommt in weiterer Folge zu Ablagerungen und dadurch zur Schwefelwasserstoffbildung und weiters zum Korrosionsangriff auf Betonbauteile.

---